



FLACHMANN

Ovation CE48P-TGE

Viel Ovation zum verträglichen Preis – das ist der Grundgedanke, der der Celebrity-Serie zugrunde liegt.

TEXT Guido Lehmann | FOTOS Dieter Stork

auf Pins – die Saiten werden durchgefädelt und laufen dann über die kompensierte Stegeinlage in Richtung Kopfplatte. Der Hals aus Nato ist mit einem Griffbrett aus Palisander belegt, welches mit kräftigen gut polierten Bündlen bestückt ist – 17 davon sind komplett, von Bund 18 bis 23 verjüngt sich das Griffbrett zu den Diskantsaiten hin. Das sieht schick aus und stellt keine Einschränkung dar. Wer spielt schon die tiefe E-Saite auf dem 20sten Bund?

Die Kopfplatte hat natürlich die Form, die wir von einer Ovation erwarten, präsentiert sich mit schwarzem Layer und 6 hauseigenen, verchromten, geschlossenen Mechaniken, die tadellos arbeiten. Nochmal kurz zurück zum Body: Will man den Halsstellstab justieren, muss man den runden Deckel am Boden entfernen, um dann im Inneren Zugang zu erlangen. Live-tauglichkeit erzielt die Celebrity durch den OP4BT Preamp inkl. Stimmge-

rät, der, zusammen mit dem Batteriefach, so gerade eben genug Platz auf der schmalen Zarge findet, und seinen Input von einem Piezo-Pickup unter der Stegeinlage bekommt.

praxis

Das Spielen im Sitzen wird durch eine besonders angeraute Stelle an der unteren Korpus-Taille erleichtert – die Gitarre rutscht so nicht vom Schoß. Dank zweier Gurtpins ist auch das stehend Spielen kein Problem, sehr komfortabel, und ja sowieso Kernkompetenz dieser CE48P, denn sie ist zu vorderst ein Bühneninstrument. Ihr unverstärkter Klang ist ausgewogen, seidig, mit gutem Sustain versehen, hat aber natürlich nicht den Schub einer dicken Dreadnought. Das holzig, sonore Bassfundament einer großen Vollholz-Gitarre kann hier nicht entstehen. Ist auch gar nicht das Ziel. Die Ovation will am Amp und/oder über PA punkten. Und das tut sie auch! Kraftvoll, direkt und perkussiv drückt sie ihren Sound raus. Die Saiten werden ausgewogen, also gleich laut, übertragen und mit den Fadern für Bass, Mid(dle) und Treb(le) lässt sich der Grundklang prima feinjustieren. Noch schnell zum Hals: der ist mattiert und hat in den unteren Lagen ein Hauch von V im Profil, das sich nach oben hin in einem flachen C verliert. Spielt sich klasse, und auf H- und E-Saite geht's fast ungehindert bis zum 23. Bund hoch. Gutes Solo-Terrain!

ÜBERSICHT

Fabrikat: Ovation
Modell: CE48P-TGE
Typ: Steelstring Westerngitarre
Herkunftsland: China
Mechaniken: Die-Cast
Hals: Nato
Sattel: ABS Kunststoff
Griffbrett: Palisander
Radius: 10“
Halsbreite: Sattel 42,3 mm;
Halsdicke: I. 22 mm;
V. 22,7 mm; X. 23,2 mm
Bünde: 23 (davon 6 Teilbünde)
Mensur: 645 mm
Korpus: Lyrachord Super Shallow
Decke: Ahorn, massiv, selekt.
Oberflächen: Decke: Tiger Eye
Hochglanz; Hals: Matt
Steg: Palisander
Stegeinlage: Kunststoff, kompensiert
Saitenabstand Steg: E-1st - E-6th
56 mm
Elektronik: OP-4BT
Gewicht: 2,2 kg
Lefthand-Option: nein
Zubehör: Manual, Inbus
Preis: UVP ca. € 560,
Street ca. € 525

Wobei viel hier erst mal wenig ist, denn dieser neue „Promi“ ist richtig flach und verspricht somit äußerst komfortable Spielbedingungen. Und Masse war ja noch nie gleich Klasse.

konstruktion

Super Shallow Lyrachord heißt diese flachste Korpusform im Ovation Programm, die hier mit einer massiven Decke aus selektiertem Ahorn kombiniert ist. Und die macht was her mit ihrem Tiger-Eye-Finish und dem Multi-Soundhole – dieser Ovation-Erfindung, bestehend aus nicht weniger als 15 verschiedenen großen Schalllöchern, die sich im vorderen Deckenbereich ober- und unterhalb der Saiten verteilen.

Die Statik der Gitarre wird durch das X-Bracing der Decke und durch die Form und Steifigkeit des Bodys gewährleistet. Korpusrand und Griffbrett wurden mit weißem Binding akzentuiert. Der Ovation-typische Palisandersteg verzichtet

resümee

Ein gutes Bühneninstrument, das in Konstruktion und Optik (wie jede Ovation) dem persönlichen Geschmack unterliegt, das aber objektiv großen Spielkomfort, tolle Beispielbarkeit und einen tadellosen kraftvollen E-Sound zu bieten hat. ■

PLUS

- Beispielbarkeit, Handling
- Bühnen/Band-tauglichkeit